

Feuerwehr Harber: Mehr als 3000 Dienststunden

Mehrere Mitglieder im Rahmen der Jahreshauptversammlung geehrt und befördert

HARBER. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Harber haben sich kürzlich zur Jahreshauptversammlung getroffen. Neben Berichten standen Ehrungen und Beförderungen im Mittelpunkt.

Seinen Bericht begann Ortsbrandmeister Dirk Schäfer mit der Mitglieder-Entwicklung: Ein aktives und ein förderndes neues Mitglied

sind eingetreten, ein Aktiver wechselte in die Altersabteilung und ein weiterer zu den Fördernden. Zu zwei Brand- und vier Hilfeleistungs-Einsätzen rückte die Wehr in 2019 aus. Auch von zahlreichen Tätigkeiten und Teilnahmen inner- und außerhalb des Ortes berichtete Schäfer: 3002 Dienststunden ergaben sich für die Kameraden insgesamt.

Zudem schlossen die Mitglieder in diesem Jahr neun Lehrgänge auf Kreis- und drei auf Landesebene sowie drei „Feuerwehr-Führerscheine“ ab.

Die Sicherheitsbeauftragte Christine von Wagner sowie Kassenführer Denis Rexin wurden einstimmig wiedergewählt. Zu Feuerwehrfrauen beziehungsweise -männern

wurden Alina Gahre, Michaela Roth, Larissa Weiß, Stefan Cammann und Jan Heinrich ernannt. Phil Schäfer wurde zum Oberfeuerwehrmann und Henning von Wagner zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Bei den Ehrungen gratulierte der Ortsbrandmeister Judith Ebeling zur Ehrennadel des niedersächsischen

Landesfeuerwehr-Verbandes in Bronze. Eine Ehrung für 40-jährige Dienstzeit erhielt Otfried Bertram. Für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden Wilfried Deneke, Friedrich Bote und Karl-Heinz Miede geehrt.

Für die geleisteten Dienste und die gute Zusammenarbeit bedankten sich die Gäste in ihren Grußworten. Uwe Semper, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Hohenhameln, berichtete aus Rat und Verwaltung und über geplante Investitionen im Bereich Brandschutz. Kreisbrandmeister Rüdiger Ernst gab schließlich noch unter anderem die Einsatzzahlen im Landkreis Peine bekannt.

Etwas Erwähnenswertes zum Schluss: Zum ersten Mal in seiner mittlerweile 72-jährigen Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Harber nahm Ehren-Ortsbrandmeister Heinz Bleckwenn nicht an einer Jahreshauptversammlung teil. Er ließ sich entschuldigen.

red



Die Geehrten, Beförderten und Gäste der Feuerwehr Harber.

FOTO: FEUERWEHR